

die Kriegsführung eine andere, weil die Mauern der Burgen und Städte nun nicht immer Schutz boten. Das Ritterwesen hörte auf. Wer führte nun die Kriege? (Soldtruppen.) Sold heißt so viel wie Lohn. Aus diesem Worte Sold ist der Name Soldat hervorgegangen. Wo habt ihr von der ersten Kanone gehört? (Kurfürst Friedrich I. von Brandenburg.) Wollt ihr noch etwas fragen?

C. Übung: Erzählt von der Erfindung des Schießpulvers!

Einprägung.

### b) Die Buchdruckerkunst.

Anschauungsmaterial: Becker, Hannak und Geiger. Bilder aus der Geschichte. Nr. 7. „Johann Gutenberg legt den Mainzer Bürgern das erste gedruckte Buch vor.“ Farbendruck. 45:33 cm. Aufzug auf Leinwand mit Stäben 5,50 M.

Engleders vaterländische Geschichtsbilder. Nr. 13. „Erster Buchdruck in Bamberg. 1461.“ Farbendruck. 89:63 cm. Aufzug auf Leinwand mit Stäben 4 M.

Weinholds Bilder zur deutschen Geschichte I. Sammlung. Nr. 16. „Gutenberg.“ In Schwarz- oder Tondruck. 54:42 cm. Aufzug auf Leinwand mit Stäben 1,50 M.

A. Darbietung: Eine der wichtigsten Erfindungen ist die Erfindung der Buchdruckerkunst. Es gab nämlich früher nur geschriebene Bücher, und diese anzuschaffen war sehr kostspielig. In den Klöstern beschäftigte man sich vielfach mit dem Abschreiben der Bücher, und eine solche abgeschriebene Bibel kostete über 1000 Mark. Um das Jahr 1450 lebte Johannes Gutenberg in Straßburg. Dieser schnitt einzelne Figuren, die wie Schriftzeichen ausahen, auf buchene Stäbe, setzte diese zusammen, überstrich sie mit schwarzer Farbe und druckte sie ab. Von diesen Buchenstäben ist der Name „Buchstabe“ entstanden. Nun war die Erfindung des Buchdrucks gemacht. Später goß man die Buchstaben aus Metall und vervollkommnete die Kunst immer mehr.

B. Vertiefung: Die Erfindung des Buchdrucks gehört überhaupt zu den wichtigsten Erfindungen, die der Menscheng Geist jemals gemacht hat. Beschreibt die früheren Bücher! Gebt an, wo man sich mit dem Abschreiben von Büchern beschäftigte! Sprecht über den Preis solcher Bücher! Welche Leute konnten sich daher nur Bücher kaufen? Gebt an, wer der Erfinder der Buchdruckerkunst war! (Abschreiben.) Zeigt Straßburg! Erzählt, wie er druckte! Erklärt den Namen „Buchstabe“. So war die Kunst des Buchdrucks erfunden. Gebt an, auf welche Weise sie weiter ausgebildet wurde! Das war viel vorteilhafter, denn die Buchstaben aus Buchenholz zerbrachen leicht, die aus Metall hielten länger und nutzten sich nicht so leicht ab. Denkt euch, wir hätten heute noch keine Buchdruckerkunst, wie würde es dann bei uns aussehen? Wollt ihr noch etwas fragen?

C. Übung: Erzählt von der Erfindung der Buchdruckerkunst!

Einprägung.